



MULTIPLE MADONNA

Myriam Thyes, 2002 / 2007, Video-Triptychon, Installation

Drehbuch, Kamera, Akteurin (Hände), Text, Montage: Myriam Thyes.

Stimme: Natalja Kaleja, Düsseldorf. Ton: Axel Grube, Düsseldorf.

DV PAL, mono, 9 Minuten, Loop.

Auf drei Projektionen ist ein Ablauf in drei Varianten zu sehen: Das Öffnen und wieder Schließen einer 10-teiligen Matroschka (russische Holzpuppe). Von oben kommen Hände ins Bild, geben ein Puppenteil hinzu, oder nehmen eins heraus. Das Innere und den Rand jedes Puppenteils habe ich rot, schwarz oder weiß bemalt. Diese drei Farben spielen in vielen Kulturen und Religionen eine mythische Rolle.

Der Text, von einer weiblichen Stimme gesprochen, deutet elementare Dinge, Gefühle und Situationen an, die uns allen begegnen können. Die symmetrischen Handbewegungen, die leuchtenden Farben, die geometrische Anordnung der Puppenteile und der Text geben dem endlosen Prozess einen rituellen Charakter. (M.T.)

INSTALLATION: 3-Kanal-Projektion, je ca. 120 x 160 cm groß. 3 synchronisierte DVD-Player, 2 Lautsprecher.

Die linke und die rechte Projektionsfläche stehen in einem 20- bis 30-Grad-Winkel zur mittleren Projektion, wie Altar-Flügel.

<http://www.thyes.com/video/multiple-madonna/index.html>

